

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Animato**

Band (Jahr): **16 (1992)**

Heft 4

PDF erstellt am: **09.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

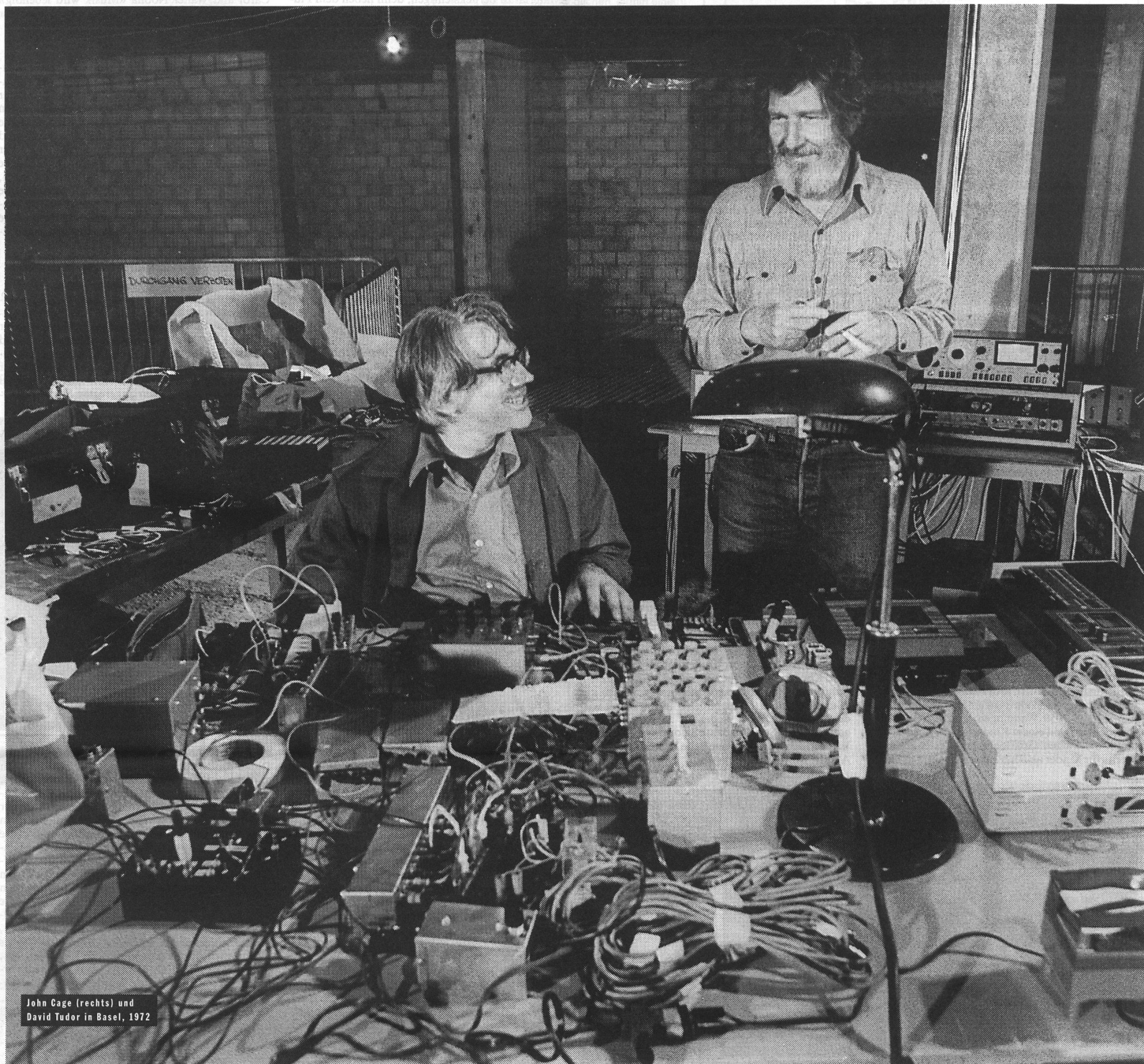
### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Was wir im Soundlab vor Ihnen verbergen.



John Cage (rechts) und David Tudor in Basel, 1972

Der Komponist John Cage, sagte der Violinist Paul Zukofsky einmal, sei schon immer ein Tüftler gewesen, ein Erfinder. Schliesslich sei es eine gute alte amerikanische Tradition, sich in der Garage zu verstecken und zu tüfteln, Autos und Computer und vielleicht sogar Instrumente zu erfinden. Diejenigen von John Cage sprengen alle Konventionen, genau

wie seine Musik, die er vom konventionellen Gefüge befreit hat: -Struktur ist wichtig im Menschen, nicht in der Musik-.

Keinen Kabelsalat, dafür Instrumente, mit denen Sie die Welt der konventionellen Töne verlassen oder neu interpretieren können, finden Sie in unserem Soundlab. Zugegeben, unsere Auswahl an Synthesizern,

Digitalpianos, Keyboards und selbst kompletten Workstations würde nicht wenige Garagen füllen. Darum werden Sie den Rat und das Fachwissen unserer Mitarbeiter ebenso zu schätzen wissen wie die Tatsache, dass unsere Instrumente – bei aller Elektronik, die sie verbergen – etwas handlicher und hübscher anzusehen sind als die von John Cage.

In Zürich am Pfauen: Soundlab • Compact Discs • HiFi-Video • Flügel und Klaviere • Saiteninstrumente • Musiknoten und -bücher. Im Glattzentrum: CDs und Soundlab. CD-Shops in Zürich an der Sihlporte, in Baden und in St. Gallen.



# Jecklin